



7. Symposium der Arbeitszeitgesellschaft „Innovationen in Forschung und Praxis“ 11. Oktober 2019, Wien

Wir würden uns freuen, Sie in Wien zum **7. Symposium der Arbeitszeitgesellschaft** begrüßen zu können.

Die Arbeitszeitgesellschaft möchte die Arbeitszeitforschung in Deutschland, Österreich und der Schweiz besser vernetzen und einen fachübergreifenden Austausch und Dialog zwischen Forschung und Praxis fördern. Das eintägige Symposium richtet sich an ArbeitszeitforscherInnen, PraktikerInnen und Interessierte.

Die Arbeitszeit steht im Mittelpunkt der Forschung verschiedenster Fachdisziplinen. Mit dem Wandel des Arbeitsmarkts, mit neuen Technologien und dem demographischen Wandel stehen Arbeitszeitforscher sowie Praktiker auch einer Reihe von neuen Themen gegenüber. Diesjähriges Ziel des Symposiums ist die Diskussion von **„Innovationen in Forschung und Praxis“** der Arbeitszeitgestaltung.

Teil des Symposiums wird eine **Vorstellung aktueller Konsenspapiere der Schicht- und Arbeitszeit-Forschung** der internationalen „Working Time Society“ sein. Die Teilnehmer werden eingeladen, die Relevanz verschiedener traditioneller und neuer Themen

für den deutschsprachigen Raum zu diskutieren und wichtige Aspekte für Forschung und Praxis zu etablieren.

Neben dem Schwerpunkt begrüßen wir auch Beiträge zu weiteren Arbeitszeitthemen, wie zum Beispiel

- Gesundheit und Arbeitszeit
- Einsatz neuer Technologien in der Forschung und Praxis
- Bedeutung von Chronobiologie und Licht
- Pausen, Ruhezeiten und Erholung
- Work-Life-Balance
- ...

Alle angenommenen Beiträge können anschließend für ein **Sonderheft des Open Access Journals sozialpolitik.ch** eingereicht werden. Genauere Informationen zur Einreichung werden den AutorInnen nach Annahme der Beiträge bekannt gegeben.

Weitere Informationen zum Symposium sowie zu Formatvorgaben für die Beiträge finden Sie unter www.arbeitszeitgesellschaft.org



ARBEITSZEIT GESELLSCHAFT

Call for Abstracts

Es können Beiträge zu allen o. g. Themen eingereicht werden. Wir bitten die Autoren, die Abstracts bis spätestens **1. Juli 2019** (Vorlage ist als Download auf der Symposiums-Homepage <http://arbeitszeitgesellschaft.wildapricot.org/event-3389402> verfügbar) an folgende Email-Adresse zu senden:

Symposium@arbeitszeitgesellschaft.org.

Präsentationsform

Alle angenommenen Beiträge werden als Vortrag oder Poster präsentiert. Nähere Informationen erhalten Sie mit Ihrer Annahmestätigung. Das Einreichen eines Abstracts ersetzt nicht die Anmeldung für das Symposium. Es können keine Reisekosten für Vortragende übernommen werden.

Nachwuchspreise

NachwuchswissenschaftlerInnen können sich mit ihrer Einreichung auf die Nachwuchspreise der Arbeitszeitgesellschaft bewerben. Die Ausschreibung finden Sie auf der Symposiums-Homepage.

Tagungsort

Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA)
Adalbert-Stifter-Straße 65
1200 Wien

Registrierung und Mitgliedschaft

Bitte benutzen Sie den Link zur Homepage der Arbeitszeitgesellschaft um sich für die Veranstaltung zu registrieren:
<http://arbeitszeitgesellschaft.wildapricot.org/event-3389402>

Teilnahmegebühren

Mitglieder	140 €
Nicht-Mitglieder	160 €
Studierende (Nachweis erforderlich)	85 €

Neu: In der Tagungsgebühr ist die Mitgliedschaft in der Arbeitszeitgesellschaft für ein Jahr enthalten. Aktive Mitglieder erhalten mit der Anmeldung eine Verlängerung um ein Jahr, Nicht-Mitglieder werden durch die Registrierung automatisch Mitglied. Die Mitgliedschaft erlischt nach einem Jahr automatisch, wenn sie nicht durch eine weitere Symposium-Teilnahme oder individuell verlängert wird.

Einige Übernachtungsmöglichkeiten

Hotel Domizil
Schulerstraße 14
1010 Wien
www.hoteldomizil.at

K & K Palais Hotel
Rudolfsplatz 11
1010 Wien
www.kkhotels.com

Hotel Resonanz
Taborstraße 47-49
1020 Wien
www.adler-hotels-wien.at

Kontakt

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
Symposium@arbeitszeitgesellschaft.org

Veranstalter

Arbeitszeitgesellschaft e.V.
c/o Johannes Gärtner
johannes.gaertner@tuwien.ac.at
Favoritenstr. 9-11
TU-Wien, Institut 193
1040 Wien

Vertreten durch den **Vorstand**:

Anna Arlinghaus, Johannes Gärtner, Sylvia Rabstein, Sebastian Schief, Anne Wöhrmann